

Protokoll 28.06.2022

Punkt 1: Bekanntgabe: Verleihung der silbernen Bürgermedaille,
Personalangelegenheiten: Einstellungen in Bauhof, Kasse und Ordnungsamt
Änderungsvertrag mit Herrn Peter Dietz

Punkt 2: Urkundspersonen: Kamuf, Rehorst

Punkt 3: Wünsche und Anfragen aus der Bevölkerung - keine

Punkt 4: Fortschreibung Bedarfsplan Kinderbetreuung 2022/2023

Es stehen 547 Kindergartenplätze zur Verfügung, 540 Plätze sind belegt, sodass unterjährige Zuzüge aufgefangen werden können. In der Kindertagespflege wurden sechs weitere Plätze geschaffen. Insgesamt entstehen im alten Pfarrhaus in St. Leon in Trägerschaft der Waldwichtel 20 neue Krippenplätze. Für die Betreuung der Schulkinder gibt es im St. Nikolauskindergarten in St. Leon und im Kinderbetreuungsgebäude in Rot (Strolche) jeweils drei Hortgruppen.

Danke an die Verwaltung für die ausführlichen Erläuterungen. Der Bedarfsplan wurde im AK Kindergarten bereits ausführlich beraten. Positiv ist, dass wir alle Bedarfe an Plätzen decken können. Mit dem Bau des neuen Kindergartens in Rot, der Kinderkrippe im alten Pfarrhaus in St. Leon und den Tagesmüttern sind wir weiterhin gut aufgestellt. Die Ganztagsbetreuung, auf die ab dem Schuljahr 2026/2027 ein Rechtsanspruch bestehen soll, müssen wir frühzeitig angehen. Der Bedarfsplan für die Kinderbetreuung wird beschlossen.

Punkt 5: Angelegenheiten des kath. Kita-Trägers – Aufstockung Leitungszeit, ständige Vertretung

Der Anteil der Freistellung der Kindergartenleitung ist bisher abhängig von der Gruppenanzahl in der Einrichtung, obwohl die zu bewältigenden Aufgaben nahezu identisch sind. Deshalb wird hier beantragt, die Leitungszeit auch in den beiden Einrichtungen St. Elisabeth und St. Franziskus auf 100% aufzustocken. Für die Einrichtungen, in denen die Leitungen bereits jetzt schon freigestellt sind, soll eine ständige Leitungsververtretung eingeführt werden. Die Leitungsververtretungen werden aufgrund eines größeren Verantwortungsbereiches finanziell höher eingruppiert.

Die Kosten für diese Maßnahmen belaufen sich auf ca. €71.000,--. Der Anteil der Gemeinde beträgt 95% (ca. €67.500) pro Jahr.

Wir sehen die Notwendigkeit, der Freistellung der Leitungskräfte, da die Verwaltungsaufgaben immer mehr Zeit in Anspruch nehmen. Die Vorteile einer ständigen Leitungsververtretung sind für uns ebenso nachvollziehbar. Die Mehrkosten sind in diesem Fall gut angelegt, deshalb stimmen wir dem Beschlussvorschlag zu.

Punkt 6: Neubau Kindergarten Rot – Auftragsvergaben

Vergabe von sechs Gewerken in Höhe von rund € 2,4 Mio.

Baubeginn ist für Mitte Juli geplant, die Verkehrsführung wird mit geplant. Der Bau verteuert sich insgesamt um ca. €750.000, die Holzständerbauweise wäre nochmals ca. €300.000 bis 400.000 teurer geworden. Die Kostenschätzung ist noch aktuell.

Punkt 7: Umbau Pfarrhaus St. Leon in Kindertagesstätte - Information über eine Beauftragung in einer Eilentscheidung

Um einen Baustopp bzw. weitere Verzögerungen für die weiteren Bauarbeiten zu vermeiden, wurde per Eilentscheid weitere Trockenbauarbeiten an die Fa. Schemenauer vergeben. Laut Gemeindeordnung entscheidet der BM „in dringenden Angelegenheiten des Gemeinderats, deren Erledigung auch nicht bis zu einer ohne Frist und formlos einberufenen GR-Sitzung aufgeschoben werden kann“, an Stelle des Gemeinderates. Der Gemeinderat wird in Kenntnis gesetzt.

Wir bitten um Prüfung, ob die Mauer am Pfarrhaus nicht ohne Aufputz instandgesetzt werden kann.

Punkt 8: Kanalreinigung und TV-Befahrung der Kanalisation

Der Auftrag wird für 2022 und 2023 für €204.707,97 vergeben.

Punkt 9: Harres, Dachsanierung, Dach- und Metallbauarbeiten - Auftragsvergaben

Dacharbeiten (€1.033.770,48) und Metallbauarbeiten (€536.208,05) werden vergeben.

Punkt 10: Reaktivierung und Erneuerung Kraichbach-Düker Mühlwiesenstraße – Auftragsvergabe

Tiefbauarbeiten (€235.220,29) werden vergeben

Punkt 11: Verschiedenes

Landessanierungsprogramm wird bis 2024 verlängert,

Förderrahmen von insgesamt €10,5 Mio.

Punkt 11.1: Informationen über die Konditionen des Darlehens St. Leoner See Darlehensvertrag mit der LB BW Karlsruhe, Darlehenssumme € 700.000

Punkt 12: Wünsche und Anfragen